

Architekt übt scharfe Kritik am Amt für Denkmalschutz

Markthalle: Sauermilch hält Ablehnung eines Anbaus für vollkommen verfrüht



Architekt Walter Sauermilch (stehend) ist eine gute Lösung für die historische Markthalle ein Herzensanliegen. Bei der Vorstellung der Gutachten meldete er sich bereits zu Wort. In unserer Zeitung legt er jetzt mit deutlichen Worten nach. Foto: Strandmann

■ (Elmshorn/rs) Was wird aus der Elmshorner Markthalle? In die Diskussion hat sich der renommierte Architekt Walter Sauermilch eingeschaltet. Der mehrjährige Vorsitzende des Vereins der Architekten und Ingenieure des Kreises Pinneberg, Gutachter, Sachverständige und häufige Juror kritisiert scharf die Ablehnung des Landesamtes für Denkmalschutz, über einen Anbau an das Gebäude überhaupt nachzudenken.

Wie berichtet hatte Matthias Pitzer, Mitglied der Elmshorner

Grünen und Architekt, einen Turm-Entwurf vorgelegt, um Treppe, Licht und sanitäre Anlagen nicht zusätzlich innen unterbringen zu müssen. Kiel winkte ab.

„Wie kann es sein, dass in einem so frühen Planungsstadium der Markthalle die Denkmalschutzbehörde den diskussionswürdigen Entwurf eines Treppenhausturms außen schon im Keim zu ersticken versucht?“, fragt Sauermilch. Die sachgerechte regelkonforme Planung sehe insgesamt neun Planungsstadien vor. Davon sei

noch nicht einmal die erste, die „Grundlagenermittlung“ (Statik, Gebäudeschäden), komplett abgeschlossen. Die zweite der „Vorplanung“ habe erst begonnen.

Sauermilch spricht von selbstherrlichem Vorgehen des Landesamtes: „Es ist wohl eher die unsachgemäße Meinung eines einzelnen Herrn im Denkmalamt, die schon deshalb nichtig ist, weil sie nicht den Anforderungen einer seriösen Planung entspricht und an Kooperation zum richtigen Zeitpunkt mit den Planern fehlen lässt.“

Zumal auch das Innere zu berücksichtigen sei. „Da darf man alles machen? Und hat Not, die vielen Funktionen unterzubringen. Da ist doch so ein Turm vielleicht hilfreich!“ sagt Sauermilch. Er fordert, die Planer darüber mit nachdenken zu lassen. Jetzt sei dafür der richtige Zeitpunkt.

Sauermilch: „Es kann ja sein, dass man am Schluss der Leistungsphase „Vorplanung“ zu der Erkenntnis kommt, dass der Turm nicht die beste Lösung ist. Aber darüber sollte wenigstens nachgedacht und geplant werden können.“

Uetersen: Neue Ladesäule für Elektro-Fahrzeuge

■ (Uetersen/mm) Zwei Ladepunkte bietet die neue öffentliche Ladesäule des Bundesmodellprojekts „HansE“ auf dem Gelände des Netzcenters von Schleswig-Holstein Netz in Uetersen, Reuterstraße 42. „Die neue Ladesäule in Uetersen verbessert die Lade-Infrastruktur

im Kreis Pinneberg“, so Netzcenter-Leiter Marcus Bumann: „Je weiter die Infrastruktur ausgebaut wird, desto größer wird die Motivation, auf ein Elektro-Auto umzusteigen“. 50 Ladepunkte werden derzeit in der Metropolregion Hamburg eingerichtet.

Umgebung mit dem Rad erkunden

■ (Elmshorn/mm) Der AWO-Stadtteil-Treffpunkt Klostersande bietet wieder Radtouren, um möglichst abseits der Hauptstraßen die nähere Umgebung zu erkunden. Nächster Termin ist am Mittwoch, 16. Mai, um 14 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen beim AWO-Ortsverein unter (04121) 62077 oder bei Sabine Sembill unter (04121) 72972.

Welt des Whiskeys kennenlernen

■ (Uetersen/mm) Die VHS Tornesch-Uetersen bietet eine Entdeckungstour unter dem Motto „Grain Whiskey, Blended Whiskey & Co.“ am Freitag, 18. Mai, von 19 bis 22 Uhr in der Museumsscheune Langes Tannen, Heidgrabener Straße. Infos und Anmeldungen unter (04122) 401540.

Moderne Formen der Bewerbung

■ (Elmshorn/mm) Unter der Leitung von Silja Hundt und Corina Tuchel gibt es ein zweitägiges Seminar unter dem Titel „Moderne Formen der Bewerbung“ am Berufsinformationszentrum (BiZ) Elmshorn, Bauerweg 23. Am 30. und 31. Mai, jeweils von 8.30 bis 13 Uhr stehen nicht nur aktuelle Formen der Bewerbung im Mittelpunkt, sondern auch Tipps für den sicheren Auftritt im Vorstellungsgespräch. Eine Anmeldung ist erforderlich unter (04121) 480800.



Vorbereitung der Wiese am Franzosenhof für die Aussaat. In Kürze sollen sich hier Insekten tummeln.

Große Blütenwiese nur für Insekten angelegt

Naturfreunde freuen sich: Elmshorner Unternehmer helfen bedrohten Tieren

■ (Elmshorn/rs) Die Idee stammt von Media Markt-Geschäftsführer Djawid Beyglarbeygi. Beim Blick auf die Wiese hinter dem Kibek-Gelände am Franzosenhof dachte er:

„Hier könnten wir etwas Sinnvolles für die Natur tun. Wie schön wäre es, diese in eine blühende Wiese für Insekten umzuwandeln?“ Beyglarbeygi

unterbreitete Eigentümer Frank Sachau seinen Vorschlag. Der überlegte nicht lange.

Der Kibek-Chef gab der Firma Ahsbahs den Auftrag, die Idee umgehend in die Tat umzusetzen. Das ist jetzt geschehen. Der Boden wurde eingeebnet, störende Steine wurden abgesammelt und auf der 19.300 Quadratmeter großen Fläche

– das entspricht drei bis vier Fußballfeldern – eine bunte Blumenwiesen-Saatmischung ausgebracht.

Dort werden in den nächsten Wochen Schafgarbe, Kornblume, Fingerhut, Klatsch-Mohn, Goldlack, Ringelblume, Wiesen-Margerite, Dauerlupine, Sommer-Schleierkraut und anderes mehr heranwachsen.

Mutiger Bürger stellt sich in den Weg – Räuber gefasst

■ (Elmshorn/mm) Dank des Einsatzes eines mutigen Bürgers durfte eine 87-Jährige am Mittwochnachmittag vergangener Woche ihre Handtasche samt Inhalt wieder in die Arme schließen. Gegen 16.35 Uhr hatte ein 22-Jähriger aus Horst am Mühlendamm

ihr die Tasche aus dem Fahrradkorb gestohlen und war in Richtung Steindammweg. Das Opfer schrie ebenso um Hilfe wie eine Zeugin, woraufhin ein Mann die Verfolgung aufnahm und sich dem Täter in den Weg stellte. Dieser floh daraufhin ohne Beute, konnte

aber von der Polizei später in der Innenstadt festgenommen werden. Die Beamten suchen nun den unbekanntenen Helfer als Zeugen, aber auch um sich für das couragierte Verhalten zu bedanken. Er wird gebeten sich unter (04121) 8030 bei der Polizei zu melden.

Kiebitzreihlerin feiert Deutschen Meistertitel: „Freue mich riesig“



Strahlende Siegerin bei der Bundesprüfung: Karen Anne Bukowski (links) mit Hündin Catlyn vom Clan der Wölfe. Foto: Bukowski

■ (Kiebitzreihe/mm) Sie ist Hamburger Landesmeisterin. Aber jetzt hat Karen Anne Bukowski ihren Erfolgen ein i-Tüpfelchen aufgesetzt. Mit

ihrer Malinois-Hündin Catlyn vom Clan der Wölfe gewann die Kiebitzreihlerin die Deutsche Meisterschaft und feierte ihren größten sportlichen

Erfolg. „Ich freue mich riesig“, so Bukowski, die seit dem Jahr 2000 Hundesport betreibt und beim Verein „Team Strohecke“ in Elmshorn trainiert.

Bei der Bundessiegerprüfung des Deutschen Verbandes für Gebrauchshunde (DVG) im Windhundstadion in Gelsenkirchen zeigten Karen Anne Bukowski und Hündin Catlyn starke Leistungen in allen drei Abteilungen, in den jeweils 100 Punkte zu erreichen waren. Dabei trotzten sie den hohen sommerlichen Temperaturen im deutschen Westen und holten zunächst 96 Punkte („vorzüglich“) in der „Unterordnung“ und noch einmal 98 Punkte („vorzüglich“) im Schutzdienst. Letztes Ergebnis war gleichzeitig die beste Schutzdienst-Leistung der gesamten Veranstaltung. Einen Tag später krönte das Team aus Kiebitzreihe seine Leistung mit 100 Punkten in der „Fährte“.

PUMPEN- & MOTORENFABRIK
Horster Pumpenfabrik
 HERSTELLUNG - VERKAUF - REPARATUR - VERLEIH
 D & H Pumpen und Motoren
 Dorfstraße 22 · 25474 Ellerbek
 Tel. 0 41 01 / 37 49-662 · Fax 0 41 01 / 37 49-664
 Mobil 0176/41260410 · www.dhumpen.de
 Vom Fachmann empfohlen

Geld sparen mit
Brunnenwasser!
 Tanks und Regentonnen überflüssig. Wasser läuft immer, Brunnenfestpreis inkl. Material
 Preis + Auftragsannahme: Th. Nagel,
 Telefon 0 48 93 / 22 00 13 oder 0176 / 34 466279

ANIKA'S
 HAUSHALTSSERVICE
 Kümmert sich auch um Ihren Haushalt!
 Barmstedt - Elmshorn - Tornesch - Uetersen - Horst - Kollmar
 Glückstadt - Itzehoe und Umgebung
 04123-80 63 003 - info@anikas-haushaltsservice.de

HPK
 Gala • Erdbau GmbH
 • Pflasterarbeiten • Erd- und Baggarbeiten
 • Siel- und Drainagebau
 • Erneuerung der Hausentwässerungen
 Handwerkerallee 11 · 25358 Horst
 Telefon 0 41 26 / 39 34 24 · Fax 0 41 26 / 39 34 25
 Mobil 0172 / 40 77 658 · www.hpk-gala.de